

SÜDKURIER

Konstanz

Exklusiv: SÜDKURIER-Leser können die neue Orgel noch vor der Weihe kennenlernen

30.06.2014



Am 13. Juli erklingt sie zum ersten Mal öffentlich. Doch zweimal 15 Gewinner mit je einer Begleitperson können die neue Konzilorgel in Konstanz schon vorab exklusiv kennenlernen. Bei „Der SÜDKURIER öffnet Türen“ genügen ein Telefonanruf und etwas Glück!

Das Team arbeitet Tag und Nacht an den Klängen. Claudius Winterhalter und Alois Schwingshandl tun alles dafür, dass zur Weihe am Sonntag, 13. Juli, das größte Orgelbauvorhaben der Region abgeschlossen ist. Bis dahin ist es freilich noch ein weiter Weg: Der Orgelbauer aus dem Schwarzwald und sein Intonateur haben hohe Ansprüche – immerhin geht es um die Konzilorgel, deren spektakulärer Bau einen der Höhepunkte im Konstanzer Festjahr zu 600 Jahren Konzil setzt.

Dennoch nimmt sich Winterhalter persönlich Zeit für 60 Gäste: In zwei Gruppen können jeweils 15 SÜDKURIER-Leser mit je einer Begleitperson bei einer exklusiven Führung vorab entdecken, wie die neue Orgel in St. Gebhard in Konstanz-Petershausen aussieht – und die ersten Töne des Instruments hören. Am Freitag dieser Woche, 4. Juli, ist es soweit. Mit der Aktion bedankt sich der Orgelbauverein ausdrücklich bei den Leserinnen und Lesern der Zeitung, so Vorsitzender Wolfgang Müller-Fehrenbach: Sie haben mit ihren Spenden dazu beigetragen, dass das rund eine Million Euro teure Instrument überhaupt gebaut werden kann und dann auch noch in einer Ausführung, die kaum Wünsche offen lässt.

Winterhalter hat beim Bau alle Register gezogen, die Organisten können es ab übernächster Woche dann auch: 50 Register hat das neue Instrument, fast 4000 Pfeifen; das Manual I kann zum einen als Hauptwerk für symphonische Orgelmusik und Musik des 19. und 20. Jahrhunderts sowie für französische Barockmusik verwendet werden, zum anderen als Barock-Positiv für Literatur des 16. bis 18. Jahrhunderts; das Manual II ist als barockes Hauptwerk gebaut, das Manual III ist als sinfonisches Schwellwerk konzipiert.

Wie das genau funktioniert, wie die Orgel klingt und worauf es beim Bau eines so gewaltigen Instruments ankommt, erläutert Winterhalter am Freitag, 4. Juli. Die exklusiven Führungen im Rahmen der Reihe „Der SÜDKURIER öffnet Türen“ beginnen um 14 oder 15 Uhr; die Teilnahme kann man sich nicht kaufen, sondern man braucht etwas Glück, um einen Platz zu gewinnen – siehe Kasten nebenan.